

Nach dem Sturm ist vor dem Sturm

AMV. An der Neuen Kantonsschule Aarau trafen sich am 9. November Mitglieder und Gäste des AMV (Lehrpersonen Mittelschulen Aargau) zur Jahresversammlung, die wiederum ganz im Zeichen des Bildungsabbaus stand.

Das Jahr war kein sehr schönes. Der Bericht von der letzten Jahresversammlung wimmelte vor Schlechtwettermetaphern und sprach von der Aargauer Bildungseiszeit. Diesbezüglich muss hier nichts korrigiert werden, denn im vergangenen Verbandsjahr standen die Zeichen einmal mehr auf Sturm. Während es also passend an die Fenster der Neuen Kanti regnete, trafen sich in der Aula neben AMV-Mitgliedern auch Gäste wie die Erziehungsräte Beat Trottmann und Werner Bänziger, Silvio Stucki (Präsident MVZ), Manfred Dubach (Geschäftsführer alv) und Michael Umbricht (Generalsekretär BKS). Alle waren sich der aufgeladenen politischen Wetterlage nur allzu bewusst. Nach dem Sturm ist im Aargau nämlich momentan vor dem Sturm. Das zeigte Co-Präsident Michael Bouvards einleitender Rückblick auf die vergangenen zwei, drei Tage: Etwa 8000 Protestierende kreis-

ten das Parlamentsgebäude ein, um eine Resolution gegen Bildungsabbau mit fast 50000 Unterschriften zu übergeben; der AMV wandte sich im Rahmen der Protestaktion brieflich mit den Unterschriften von 411 Mittelschullehrpersonen an alle Grossrätinnen und Grossräte, um vor weiterem Abbau zu warnen, und es kam wegen einiger Plakate zum äusserst medienwirksamen Eklat zwischen der kantonalen Organisation der Schülerinnen und Schüler und Regierungsrat Alex Hürzeler.

Michael Umbricht bemühte sich in seiner Grussbotschaft, diese doch recht hohen Wogen zu glätten und betonte, dass gerade in rauem Klima der direkte Draht der Mittelschullehrpersonen zum BKS wichtig sei. Der an der vergangenen Jahresversammlung von Regierungsrat Hürzeler angesprochene Frühling, der auf den finanzpolitischen Winter folgen soll, werde noch auf sich warten lassen. Manfred Dubach erklärte in seinem Grusswort diesen Winter damit, dass der Kanton nicht so sehr ein Ausgabenproblem als vielmehr eines mit seinen durch fragwürdige Steuerreduktionen drastisch geschmälernten Einnahmen

habe. Er zeigte sich aber zuversichtlich, dass in der Politik in Sachen Abbau langsam ein Umdenken stattfinden könnte. Michael Laufers Rückschau auf das vergangene Verbandsjahr war ernüchternd: Es gibt noch immer kein akzeptables Modell zur Umsetzung der Pensenerhöhung und die Lohnsituation hat sich im Vergleich weiter massiv verschlechtert. Immerhin schreitet die von Roger Sax und Susanne Gall entwickelte und betreute AMV-Arbeitszeiterfassung mit etwa 60 Lehrpersonen gut voran. Im personellen Bereich wurden der Vorstand und das Co-Präsidium einstimmig wiedergewählt. Catherine Clamadieu von der KSBA übernimmt als neue Revisorin Danielle Hopplers vakanten Posten. Mit Roger Sax ist der AMV nun auch in der Geschäftsleitung des alv vertreten und Michael Laufer fungiert neu als Delegierter in der neuen Arbeitnehmenden-Dachorganisation Arbeit Aargau.

Gastreferent Silvio Stucki, Präsident des Mittelschullehrpersonenverbandes Zürich (MVZ) schilderte die bildungspolitische Situation in Zürich und das juristische Vorgehen gegen die geplante Pensenerhöhung bei den modernen Sprachen. Die genaue rechtliche Situation kann auf der AMV-Website nachgelesen werden; wichtig ist hier, dass man künftig gut daran tun wird, über die Kantonsgrenzen hinaus Know-how auszutauschen, denn die Situationen gleichen sich. Der Abbau wird hier wie dort als Vertrauensbruch und Geringschätzung erfahren. Ein solcher Umgang des Kantons mit seinem Personal kann, so fürchtet Silvio Stucki, mit der Motivation der Lehrpersonen auch die Grundlagen einer erfolgreichen Ausübung des Berufs zerstören. Anders gesagt: Wenn der Eisregen jegliche langfristige Sicht ruiniert und der finanzpolitische Frost die Ohren der Verantwortlichen betäubt, bleibt manchmal nur der Gang vor Gericht.

Fabian Schambron, Vorstand AMV



Trotz erfolgreicher Kundgebung in Aarau: Die Rückschau auf das vergangene Verbandsjahr des AMV war ernüchternd. Foto: Michael Bouvard.